

**Geschäftsführung  
Steuerungsgremium  
Talachsenprojekte**

|                   |                                   |
|-------------------|-----------------------------------|
| Es informiert Sie | Petra Koßmann                     |
| Telefon (0202)    | 563 4159                          |
| Fax (0202)        | 563 8050                          |
| E-Mail            | petra.kossmann@stadt.wuppertal.de |
| Datum             | 29.10.03                          |

## **Niederschrift**

### **über die öffentliche Sitzung des Steuerungsgremiums Talachsenprojekte am 28.10.2003**

Anwesend sind:

#### **von der CDU-Fraktion**

Herr Johannes Huhn (Vorsitzender), Frau Brita Krempel

#### **von der SPD-Fraktion**

Herr Volker Dittgen (Stellv. Vorsitzender), Herr Andreas Mucke

#### **von der FDP-Fraktion**

Herr Jürgen Henke

#### **von der Verwaltung**

Herr Stefan Kandolf, Herr Ulrich Kronenberg, Herr Bodo Middeldorf, Herr Bernd Osthoff  
Herr Christian Palluch, Herr Andreas Schmiedecke, Frau Jutta Schultes, Herr Thomas Uebrick  
Herr Michael Walde

#### **Gäste**

Frau Richter (Regionale 2006 Agentur GmbH), Herren Schönweitz und Kral (Pesch & Partner)

Schriftführer / in:

Frau Petra Koßmann

Beginn: 16:00 Uhr

Ende: 17:30 Uhr

## I. Öffentlicher Teil

---

### 1 **Ergebnis Fördergespräch - mündlicher Bericht**

Herr Uebrick berichtet über das Fördergespräch am 28.08.03 mit Bezirksregierung und Städtebauministerium. In diesem Gespräch ging es ausschliesslich um Mittel aus der Städtebauförderung. Nach Aussage des Städtebauministeriums sind grundsätzlich alle Regionale-Projekte förderwürdig. Über das Fördergespräch liegt ein mit dem Städtebauministerium und der Bezirksregierung gemeinsam abgestimmter schriftlicher Vermerk vor. Die Bewilligungsbescheide werden kurzfristig erwartet.

Für die **Zooerweiterung** wurde eine 50 %ige Förderung zugesagt.

Für den Bereich Stadionumfeld, ruhender Verkehr, Maßnahmen an der Wupper, wird von einer 70 %igen Förderung ausgegangen.

Eine Förderung der **Sambatrasse als Rad- und Fußweg** ist nach dem GVFG nach derzeitigem Stand nicht zeitnah möglich. In dem Einplanungsgespräch ist die Maßnahme zwar als grundsätzlich förderfähig beurteilt worden; jedoch ist eine Förderung bis zum Jahr 2006 aus finanziellen Gründen des Landes nicht realisierbar.

Die Verwaltung prüft derzeit in wie weit die Maßnahme doch realisierbar ist. Das Städtebauministerium sagte einer Förderung für die Instandsetzung der Brücke im Rahmen der Zooerweiterung unabhängig von einer Förderzusage durch das Verkehrsministerium zu.

Derzeit wird ein Förderantrag nach **INTERREG III b** vorbereitet, der bis April 2004 dem Land vorgelegt werden soll. Diese Fördermöglichkeit ist nicht für investitive Maßnahmen bestimmt, sondern u.a. für Präsentations- und Personalkosten. Beteiligt an diesem Programm sind die Zoologischen Gärten Dublin und Rotterdam.

Für das Projekt **MediaPark** sind alle im Rahmen der Grundstücksentwicklung angesetzten Bausteine als förderfähig akzeptiert worden. Dies umfasst den Grundstücksankauf, die Aufbereitungsmaßnahmen, die Erschließungsmaßnahmen, den Bau der Veranstaltungshalle und des Metaforums.

Das Projekt **Wohnen und Arbeiten in der Sozialen Stadt** gliedert sich in mehrere Teilmaßnahmen. Die Teilmaßnahmen Unternehmerische Milieus und Hof- und Fassadenprogramme werden zusammengefasst und erhalten die Überschrift „Private Haus- und Hofflächen inkl. Neunutzung/Umnutzung und städtebauliche Impulse“. Wegen des Konkretisierungsbedarfs konnte hier noch keine Aussage über den Förderzugang getroffen werden.

Zur Förderung der Teilmaßnahme Ladenlokale-Konzept wurde auf den Fördererlass „Förderung von Stadt- und Regionalmarketingkonzept“ verwiesen. Verkehrsprojekte wird in „Punktueller Verkehrsberuhigung“ umbenannt. Ein Förderzugang ist gegeben.

Entsprechende Förderzugänge für die Maßnahmen Wohnumfeld, Beratung von Eigentümern, Beitrag zur Stadtschau sind ebenfalls gegeben.

Der vorgelegte Förderantrag des Privatprojekts Himmelmann-Pothmann wird aufrecht erhalten.

---

### 2 **Freiraumprogramm Talachse. Durchführung des Realisierungswettbewerbs für die Hardt Nov. 2003-Jan. 20**

#### **Vorlage: VO/2146/03**

Für das Preisgericht „Wettbewerb Hardt“ ist eine zu geringe Beteiligung der Politik beanstandet worden. Die Verwaltung wird gebeten, eine Nachbenennung von mindestens einem Mitglied jeder Fraktion zu prüfen.

Die Verwaltung rechnet täglich mit den Bewilligungsbescheiden der Bezirksregierung.

Zusagen für Fördermittel vom Städtebau- und Umweltministerium liegen bereits vor.

Die Maßnahme „Freischneiden von Sichtachsen“ kann nach Aussage der Verwaltung erst im Winter 2004 durchgeführt werden. Es handelt sich hierbei um eine übliche Maßnahme in der Parkgestaltung. Wegen zu hoher Auslastung im Personalbereich der Verwaltung wird die Ausführung dieser Maßnahme extern vergeben.

Beschluss des Steuerungsgremiums Talachsenprojekte vom 28.10.2003:

Der Bericht wird entgegengenommen ohne Beschluss.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig

---

**3 Freizeitschwerpunkt Zoo/ Stadion/ Samba-Trasse**

**Vorlage: VO/2136/03**

Herr Stv. Dittgen gibt zu bedenken, dass Beratungen über verkehrstechnische Probleme in diesem Gremium schwer zu handhaben sind. Dem Vorschlag, derartigen Beratungsbedarf in gemeinsamen Sitzungen mit zuständiger Bezirksregierung und Verkehrsausschuss, wird allgemein zugestimmt.

Die Verwaltung sichert zu, dass wegen der Maßnahmenstreichung „Wupperzugang von der Stadiontribüne“, im Rahmen der Vorentwurfsplanung eine Alternative geprüft wird.

Die Möglichkeit, einen Zugang zur Wupper in Verbindung mit einem Wupperstrand an der Schwebebahnhaltestelle zu realisieren, besteht laut Vorentwurfsplanung weiterhin.

Beschluss des Steuerungsgremiums Talachsenprojekte vom 28.10.2003:

Der Sachstandsbericht wird entgegengenommen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig

---

**4 Arbeiten und Wohnen in der Sozialen Stadt**

**Hier: Projektstudie Strategien der Projektentwicklung in den Zwischenräumen der Talachse Wuppertal**

**Vorlage: VO/2116/03**

Herr Schönweitz und Herr Kral vom Büro Pesch und Partner stellen die Projektstudie mit einem Beamervortrag vor. Die Studie ist allen Mitgliedern des Steuerungsgremiums mit der Einladung zugestellt worden.

Beschluss des Steuerungsgremiums Talachsenprojekte vom 28.10.2003:

1. Das Steuerungsgremium Talachsenprojekte nimmt die vorgelegte Studie des Büros Pesch und Partner zur Kenntnis.
2. Die Verwaltung wird beauftragt bis zum Frühjahr 2004 - rechtzeitig für die Vorlage bewilligungsreifer Unterlagen zum Städtebauförderantrag 2004-,  
- ein Konzept zum Aufbau von Kommunikations- und Informationsstrukturen vorzulegen  
- und anhand einer Prioritätenliste Projektpotentiale zur weiteren Bearbeitung bzw. Realisierung vorzuschlagen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig

---

**5 Sachstandsbericht zur Entwicklung des Projektes MediaPark Wuppertal  
Vorlage: VO/2154/03**

Die Verwaltung bestätigt, das Konzept MediaPark ist nach Aussage des Projektentwicklers umsetzbar. In weiterführenden Gesprächen zwischen Stadt und Projektentwickler werden verbindliche Absprachen getroffen. Für die Stadt besteht kein Risiko, da die mit Landesförderung aufbereiteten Flächen, insbesondere wegen des guten Standortes, gut vermarktbar sind.

Beschluss des Steuerungsgremiums Talachsenprojekte vom 28.10.2003:

Der Bericht wird entgegengenommen ohne Beschluss.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig

---

**6 Brückenpark Müngsten: Planung der Maßnahmen und Organisation der  
Projektentwicklung**

**Vorlage: VO/2152/03**

Die Vorlage gilt als eingebracht und wird auf die nächste Sitzung am 11.12.03 vertagt.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig

---

**7 Verschiedenes**

Beschluss des Steuerungsgremiums Talachsenprojekte vom 28.10.2003:

Nächster Sitzungstermin ist der Donnerstag, 11.12.03 um 17.30 Uhr.

Herr Stv. Johannes Huhn  
Vorsitzender

Frau Petra Koßmann  
Schriftführer/in